

**Namev**

## **Nachschlagewerk zum belgischen Möbelhandel erschienen**

Donnerstag, 07.11.2019

*Der Verband belgischer Möbelhandelsvertreter (Namev) legt wieder das aktualisierte Nachschlagewerk „Vade Mecum“ vor, in dem sämtliche Möbelhändler des Landes aufgelistet sind.*

Der belgische Möbelhandel hat eine ganze Reihe spezieller Eigenheiten, die für den Laien von außen nicht immer leicht zu durchschauen sind. So ist die Branche von zahlreichen Familien-Unternehmen geprägt, die oft eher regional mit verschiedenen Geschäftstypen aufgestellt sind. Dementsprechend herrscht ein sehr starker Wettbewerb mit geringen Margen, und die Werbung wird von Rabatt-Aktionen geprägt – hierin unterscheiden sich die belgischen Händler wenig von ihren deutschen Kollegen. Aufgrund des starken Preiswettbewerbs bedienen sich die belgischen Möbelhändler vielfach auch der Bezugsquellen aus dem Ausland, wo sie eher Exklusivmodelle bekommen als auf dem Heimatmarkt. Im Unterschied zum deutschen Möbelhandel, der eher von Einkaufsverbänden mit zentralen Einkaufsentscheidungen geprägt ist, wird der Einkauf in Belgien allerdings zumeist dezentral von den einzelnen, inhabergeführten Geschäften selbst verantwortet, insbesondere gibt es kaum große, marktbeherrschende Ketten. Für Hersteller, die auf dem belgischen Markt aktiv werden wollen, ist der direkte, professionelle und persönliche Kontakt zu den einzelnen Händlern daher umso wichtiger.

Um den belgischen Markt für ausländische Hersteller besser verständlich und zugänglich zu machen, gibt der Verband belgischer Möbelhandelsvertreter (Namev) regelmäßig ein Nachschlagewerk heraus, in dem sämtliche Möbelhändler des Landes mit Betriebsgröße und Ansprechpartnern aufgelistet sind. Dieses Nachschlagewerk mit dem Titel „Vade Mecum“ ist gerade wieder in einer aktualisierten Fassung erschienen und soll es Herstellern erleichtern, mit dem Handel in Belgien in Kontakt zu treten. Das Besondere an dem Buch ist, dass es nicht von einem branchenfernen Marktforschungsinstitut erstellt wird, sondern von absoluten Branchenprofis. Die darin enthaltenen Daten sind dadurch von besonders hoher Qualität und mehrfach von den Mitgliedern des Verbandes verifiziert. Das aktuelle „Vade Mecum“ kostet 200 Euro und kann unter der Mail-Adresse [info@namev.be](mailto:info@namev.be) bestellt werden.

**Nachschlagewerk zum belgischen Möbelhandel erschienen**